



Die amtlichen Seiten

Offizielles Mitteilungsblatt der Stadtverwaltung Erlangen

Nr. 21 | 68. Jahrgang

www.erlangen.de

13. Oktober 2011

*Liebe Leserin,
Lieber Leser,*

was dereinst die Comedian Harmonists u.a. mit verrauchter-verruchter Stimme ins Mikrofon flirten, davon können vor allem Kneipengänger, Schichtarbeiter und - natürlich - Liebespaare seit jeher ein Lied singen: „Die Nacht ist nicht allein zum Schlafen da ...“

Und noch jemand weiß Genaueres: die Organisatoren der Langen Nacht der Wissenschaften. Am Samstag, 22. Oktober, ermöglichen sie bis Sonntagfrüh 1 Uhr bereits zum 5. Mal allen Hobbyforschern und Entdeckungslustigen einen Blick hinter die Kulissen der fünf Hochschulen, des Max-Planck-Institutes, der zwei Fraunhofer-Institute und zahlreicher Unternehmen im Raum Erlangen, Nürnberg und Fürth.

Insgesamt stellen bei Deutschlands wohl größtem Wissenschaftsfestival über 400 Einrichtungen und Firmen ihre Arbeit und ihre Produkte vor. Schlafabletten sind nach unserer Kenntnis nicht dabei. Keine Überraschung in dieser hellwachen Region.

Meint jedenfalls

Kurz DAS - Redaktion

Aus dem Inhalt

Erlangen mit Europafahne geehrt	150
Gerd Lohwasser 70	150
Ehrenbrief für Stadtrat	150
Medizinverein entschied über die Preisträger 2011	150
Betreuer können sich informieren lassen	150
Erlanger streben neue Partnerschaft an	150
Radweg und Östliche Stadtmauerstraße länger gesperrt	150
Bekanntmachungen	151
Service	152

Bilanz der eGovernment-Strategen | Neues Stadtarchiv

OB legte umfangreiche Studie vor - Beliebt: Kfz-Wunschzeichen



Digitale Dokumentenverwaltung spart Papier(stapel) und Geld.

Foto: Stadt/smü

Mit dem Ziel, die Verwaltung zu einem modernen Dienstleistungsunternehmen weiterzuentwickeln, hat die Stadt Erlangen mit Unterstützung des international tätigen Beratungsunternehmens Accenture vor zehn Jahren eine eGovernment-Strategie entwickelt. Anfang Oktober zog Oberbürgermeister Siegfried Balleis nun gegenüber Medienvertretern Bilanz. Gemeinsam mit dem städtischen eGovernment-Chef Andreas Götz und Accenture-Projektleiter Bernd Gerbaulet stellte er dazu eine 60-seitige Studie

vor. Sie zeigt die gesamte Entwicklung der kommunalen Internet-Politik, ihre online-Angebote vom App für sog. Smartphones bis hin zum „Renner“ Kfz-Wunsch-Kennzeichen, aber auch den Nutzen, den Bürger wie Stadtverwaltung davon haben. Aspekte des Datenschutzes kommen ebenso zur Sprache wie Fragen der Wirtschaftlichkeit und die Arbeit des mit Fürth und Schwabach gemeinsam betriebenen IT-Unternehmens KommunalBIT. Die Studie ist bereits vollständig auf erlangen.de abrufbar. □

Nach zweijähriger Bauzeit wird am 21. Oktober das neue Stadtarchiv im „Museumswinkel“ (Luitpoldstr. 47) feierlich eröffnet. Um 11:00 Uhr sprechen OB Siegfried Balleis, der Vorsitzende des Verbandes deutscher Archivarinnen und Archivare, Michael Diefenbacher, die Generaldirektorin der Staatlichen Archive Bayerns, Margit Ksoll-Marcon, und „Hausher“ Andreas Jakob, der das völlig umgestaltete Gebäude vorstellen wird. Während des anschließenden Festes kann das Archiv besichtigt werden. □

Gleichstellungsstelle feiert

Die Gleichstellungsstelle für Frauenfragen der Stadt feiert in diesem Herbst 25-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass laden ihre beiden Leiterinnen, Doris Aschmann und Cornelia Höschele, am Freitag, 21. Oktober, 19:00 Uhr zu einer Podiumsdiskussion ins Bürgerpalais Stutterheim ein. Thema: „Erfolgreiche Frauen“. □

Bürgerversammlung für den Röthelheimpark

Eine Bürgerversammlung für den Stadtteil Röthelheimpark findet am Dienstag, 20. Oktober, um 20:00 Uhr in der Städtischen Wirtschaftsschule (Artilleriestraße 25) statt. Die Sitzungsleitung hat OB Siegfried Balleis. □

Nach fast 18 Jahren an der

Mit viel Beifall verabschiedet

Spitze des Referats für Stadtplanung und Bauwesen mit seinen 5 Ämtern und dem städtischen Entwässerungsbetrieb hat sich Egbert Bruse in der letzten Sitzung des Erlanger Stadtrates am 29. September gut gelaunt von dem Gremium und seinen berufsmäßigen Stadtratskollegen in den Ruhestand verabschiedet. Studiert hat Bruse, der am 28. Oktober 1947 in der Nähe von Berlin zur

Welt kam, Architektur sowie Regional- und Stadtplanung. Mit seinem Namen dürfen in Erlangen, seiner wohl wichtigsten beruflichen Station, vor allem fünf bis sechs Großprojekte für immer verbunden bleiben: die Bebauung des Röthelheimparks und großer Teile des Stadtwestens,



Egbert Bruse

die Rathaussanierung vor wenigen Jahren, ebenso die Entstehung des Arcaden-Einkaufszentrums sowie Umbau und Sanierung des Bürgerpalais Stutterheim und der Goethestraße. Sein planerisches Leitmotiv waren klare Linien, sein Markenzeichen Geradlinigkeit, Purismus und eine gewaltige Portion Humor „Extra Dry“. Alles Gute!

Gerd Lohwasser 70

Gerd Lohwasser, bis Juni Zweiter Bürgermeister der Stadt Erlangen und langjähriger Referent für Schulen, Sport, Brand- und Katastrophenschutz, feierte am 2. Oktober seinen 70. Geburtstag. In einem Schreiben gratulierte OB Siegfried Balleis seinem ehemaligen Stellvertreter. Zugleich dankte er ihm für seine „außerordentlich großen Verdienste um unsere Stadt Erlangen“, für die Lohwasser den Goldenen Ehrenring erhalten hatte.

Lohwasser, viele Jahre auch Mitglied des Bezirkstages Mittelfranken und von 1990 bis 2003 dessen Präsident, war nach fast 37 Jahren ehrenamtlicher Stadtratszugehörigkeit (CSU) am 1. Juli offiziell verabschiedet worden. □

Ehrenbrief für Stadtrat

Anlässlich seines 60. Geburtstages hat Stadtrat Norbert Schulz (SPD) für seine jahrzehntelange Tätigkeit als Betriebsrat bei Siemens den Ehrenbrief der Stadt für besondere Verdienste um die Wirtschaft und Arbeitnehmer-schaft verliehen bekommen. □

Die Stadt gratuliert

In einem Glückwunschsreiben hat Oberbürgermeister Siegfried Balleis Bayerns ehemaligem Ministerpräsidenten **Edmund Stoiber** am 28. September im Namen des Stadtrates zum 70. Geburtstag gratuliert. Außerdem dankte er ihm „für all das, was Du für unsere bayerische Heimat, unser deutsches Vaterland und unser gemeinsames Haus Europa Großes geleistet hast.“ ■ Der Vorsitzende des Vereins Medical Valley Europäische Metropolregion Nürnberg (EMN), **Prof. Erich R. Reinhardt**, vollendete am 3. Oktober sein 65. Lebensjahr. Im Mittelpunkt des Glückwunsches aus dem Rathaus stand der Dank des Stadtoberhauptes für Reinhardts (früheres) Wirken an der Spitze des Siemens-Bereichs Medizintechnik sowie in zahlreichen Ehrenämtern, vor allem aber für sein überaus erfolgreiches Wirken als „Kopf“ des Medical Valley ■ Der Erlanger Journalistin und Autorin **Margrit Vollertsen-Diewerge** ist der Tierschutzpreis der Bayerischen Staatsregierung 2011 verliehen worden. Bei einem Empfang auf der Kaiserburg in Nürnberg würdigte Staatsminister Markus Söder die 78-jährige Initiatorin eines tierschutzgerechten Taubenregulierungsprojektes. ■

Erlangen mit Europafahne geehrt



OB Siegfried Balleis mit Europarats-Vertreter Miljenko Doric (re).

Foto: B. Böhner

Anlässlich der Feierlichkeiten zum Tag der deutschen Einheit, an dem auch viele Bürger Jenas und dessen OB Albrecht Schröter teilnahmen, ist Erlangen für seinen Beitrag zur inter-

nationalen Verständigung mit der Europafahne des Europarates ausgezeichnet worden. Als Vertreter der parlamentarischen Versammlung übergab Miljenko Doric das blaue Tuch. □

Medizinverein entschied über die Preisträger 2011

Der Verein „Gesundheit & Medizin in Erlangen e. V.“ hat auf der jüngsten Mitgliederversammlung die Preisträger der Erlanger Medizinpreise 2011 bekanntgegeben. Sieger in der Kategorie „Gesundheitsförderung/Prävention“ sind die Projekte „SenSo-Studie“ und „MAKS-Studie“ zur nicht-medikamentösen Förderung und Aktivierung

der Menschen mit Demenz von Professor Elmar Gräbel von der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie der Universität Erlangen-Nürnberg. Preisträgerin in der Kategorie „Medizinische Versorgung“ ist die Ronald McDonald Oase bei der Kinder- und Jugendklinik Erlangen. Die Preisverleihung findet am 1. Dezember statt. □

Betreuer können sich informieren lassen

Zum ersten Mal findet an diesem Samstag (10:00 - 14:00 Uhr) in Erlangen (Pacelli-Haus Sieboldstraße 3) ein Betreuerstag statt. Die Betreuungsstelle der Stadt richtet sich dabei gemeinsam mit dem ARWO-Betreuungsverein, dem Betreuungsnetz Erlangen e. V. und dem Sozialdienst Katholischer

Frauen an ehrenamtliche Betreuer und Bevollmächtigte, aber auch Betroffene. Bei Fachvorträgen, Interviews u.a.m. können sich alle Interessierten kostenlos ausführlich über Unterstützungsmöglichkeiten, rechtliche Problematiken und alle anderen Fragen zu diesem Thema unterrichten. □

Erlanger streben neue Partnerschaft an

Erlangen strebt eine Städtepartnerschaft mit der Universitäts- und Medizinstadt Riverside in Kalifornien an. Eine entsprechende Absichtserklärung hat der Erlanger Stadtrat in sei-

ner Plenarsitzung Ende September abgegeben. Erste Kontakte zwischen den Stadtspitzen und Experten hatten ein hohes Maß an gemeinsamen Interessenfeldern ergeben. □

Radweg und Östliche Stadt-mauerstraße länger gesperrt

Die Östliche Stadtmauerstraße ist wegen Kabelverlegungsarbeiten bis 28. Oktober im Bereich der Hausnummern 30/32 für Kraftfahrzeuge gesperrt. Bis 9. November ist zudem der Brucker Radweg zwischen Paul-Gossen- und Felix-Klein-Straße aus dem gleichen Grund gesperrt. Die Umleitungen sind ausgeschildert.

Info: www.erlangen.de/verkehr

Karl Haenel †

Erlangen trauert um seinen ältesten Bürger Karl Haenel. Der Gründer der Pommernjugend und engagierter Brauchtumpfleger starb am vergangenen Wochenende im Alter von 108 Jahren. Noch im Mai hatte Erlangen den früheren Siemens-Ingenieur mit einem Eintrag in das Goldene Buch der Stadt für seine Verdienste geehrt.



Im Rahmen des verkaufsoffenen Sonntags „Erlanger Herbst“ findet auf dem Marktplatz auch die Erlanger Tourismusmesse statt. Hier präsentieren sich rund 20 Städte, Gemeinden, Landkreise, Fremdenverkehrsverbände und Freizeiteinrichtungen mit ihrem Angebot. Highlights: eine Caravan-Ausstellung, das Schwabacher Goldmobil sowie SAN-aktiv-TOURS mit dem Verkauf gebrauchter Fahrräder.



Interkulturelles

Im Rahmen des derzeitigen interkulturellen Monats zeigt der Ausländer- und Integrationsbeirat der Stadt in den Räumen der Volkshochschule in der Friedrichstraße 19 die Ausstellung „Zwei Welten“. Im Mittelpunkt stehen Porträtaufnahmen von Jugendlichen aus verschiedenen Herkunftsländern. Im E-Werk findet am Sonntag, 23. Oktober, (ab 18:00 Uhr) eine Benefiz-Fiesta zugunsten der Partnerstadt San Carlos in Nicaragua statt. □

Stadt erhielt Preis für die Verwendung von Recyclingpapier

Mit Unterstützung des Bundesumweltministeriums, des Deutschen Städtetags und des Umweltbundesamtes hat die Initiative Pro Recyclingpapier einen Wettbewerb durchgeführt, bei dem Daten zum Papierverbrauch in deutschen Großstädten erhoben wurden. Erlangen landete dabei auf dem dritten Platz von 88 Teilnehmern. In Bayern kam die Hugenottenstadt nach 2008 wieder auf Rang 1 (www.papiernetz.de). □

Sammler bitten um Spende für Kriegsgräberfürsorge

Der Landesverband Bayern des VOLKS-BUNDES DEUTSCHE KRIEGSGRÄBER-FÜRSORGE e. V. führt vom 21. Oktober bis 4. November seine alljährliche Haus- und Straßensammlung durch. Die Spenden unterstützen die Instandhaltung und den Bau der 824 deutschen Soldatenfriedhöfe mit 2,4 Millionen Toten in aller Welt. □

Öffentliche Auslegung

des 3. Deckblattes zum Bebauungsplan Nr. T 244a - Vogelherd Süd-West - mit integriertem Grünordnungsplan

Der Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss der Stadt Erlangen hat in öffentlicher Sitzung am 20.09.2011 beschlossen, den Entwurf des 3. Deckblattes zum Bebauungsplan Nr. T 244a - Vogelherd Süd-West - mit integriertem Grünordnungsplan für die Grundstücke Flst.-Nm. 534/79, 535, 535/3, 536/4, 537/2 und 538/2 sowie Teilflächen der Grundstücke mit den Flst.-Nm. 534/3 und 534/77 - Gemarkung Tennenlohe - zu billigen und öffentlich auszulegen.

Gemäß § 3 Abs. 2 Satz 2 des Baugesetzbuches (BauGB) werden hiermit der Billigungsbeschluss und die Auslegung ortsüblich bekannt gemacht.

Der räumliche Geltungsbereich ist in dem nachstehend abgedruckten Lageplan dargestellt. Kartengrundlage ist der Ausschnitt aus dem Liegenschaftskataster vom September 2011.

Die Aufstellung des 3. Deckblattes zum Bebauungsplan Nr. T 244a - Vogelherd Süd-West - mit integriertem Grünord-

nungsplan erfolgt gemäß § 13 a BauGB im beschleunigten Verfahren. Gemäß § 13 a Abs. 2 Nr. 1 BauGB in Verbindung mit § 13 Abs. 3 Satz 1 BauGB wird von einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2 a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von einer zusammenfassenden Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB abgesehen; die Überwachung erheblicher Umweltauswirkungen nach § 4 c BauGB ist nicht anzuwenden.

Der Flächennutzungsplan wird für den vorgenannten Bereich gemäß § 13 a Abs. 2 Nr. 2 BauGB im Wege der Berichtigung angepasst.

Der gebilligte Deckblattentwurf wird gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 24.10.2011 bis einschließlich 28.11.2011 öffentlich ausgelegt.

In dieser Zeit kann der Deckblattentwurf mit Begründung während der allgemeinen Dienststunden im Amt für Stadtentwicklung und Stadtplanung Erlangen (Gebbertstr. 1, 3. OG) von jedermann eingesehen werden. Auf Verlangen wird über seinen Inhalt im Zimmer 311 bei Herrn Göpel, Telefon 09131/

86 13 48, Auskunft gegeben. Stellungnahmen können während der Auslegungsfrist vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung (Normenkontrolle) ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der öffentlichen Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

STADT ERLANGEN - Amt für Stadtentwicklung und Stadtplanung

Auszugsweise Begründung m. Lageplan

Das derzeit rechtsverbindliche 1. Deckblatt zum Bebauungsplan T 244a - Vogelherd - weist in diesem Quartier ein Sondergebiet „Medienbetriebe“ aus. Festgesetzt ist u.a. die Art der Nutzung durch Betriebe und Einrichtungen des Wirtschaftszweiges Information und Bildung, wobei eine Wohnnutzung nur im untergeordneten Umfang zugelassen ist. Auf Basis dieses 1. Deckblattes wurde die Nutzung durch die Fernsehanstalt „Franken Fernsehen“ genehmigt. Nachdem diese Nutzung vor Jahren aufgegeben wurde und die hier befindlichen Gebäude leerstehen, versuchte die Grundstückseigentümersin erfolglos einen geeigneten Nachmieter zu finden.

Neue Überlegungen zur wirtschaftlichen Nutzung dieses Areals sehen eine Bebauung mit seniorengerechten und barrierefreien Geschosswohnungsbauten und mit Einfamilienhäusern als Reihenhausergruppen bzw. Doppelhäuser vor. Diese ausschließliche Wohnnutzung ist auf Basis der derzeit bestehenden planungsrechtlichen Rahmenbedingungen nicht genehmigungsfähig, da die umfangreichen Befreiungstatbestände die Grundzüge der städtebaulichen Planung berühren. Hierfür ist es erforderlich, dieses Quartier zu überplanen und hierbei insbesondere Fragen der Erschließung und des Schallschutzes zu regeln. Die angedachte Wohnnutzung in diesem Gebiet soll einen Beitrag zur Befriedigung der Wohnraumnachfrage im Stadtteil Tennenlohe leisten.

Hinweis: Der Entwurf des 3. Deckblattes zum Bebauungsplan Nr. T 244a - Vogelherd Süd-West - mit integriertem Grünordnungsplan ist während der Auslegungsfrist zusätzlich im Rathaus-Foyer ausgestellt und im Internet unter <http://www.erlangen.de/stadtplanung> mit Begründung abrufbar.

Wohnen im Alter in Erlangen

Alt werden in der Fremde bringt Überlegungen und Entscheidungen mit sich, die oft schlecht alleine zu bewältigen sind. Im Rahmen des interkulturellen Monats informieren in einer Gemeinschaftsveranstaltung die städtische Abteilung Wohnungswesen, der Seniorenbeirat und Ausländer- und Integrationsbeirat am Mittwoch, den 26. Oktober, im Rathaus (1. OG, Ratssaal) zum Thema „Wohnen im Alter in Erlangen“. Gabriela Hesel von der Abteilung Wohnungswesen stellt die Wohnsituation in Erlangen vor und berichtet über die Möglichkeiten, eine Wohnung zu vermittelt bekommen. Hülya Ersoy vom Ausländer- und Integrationsbeirat unterstützt Migranten bei ihren Problemen und berichtet dabei über ihre Arbeit. Die Vorsitzende des Seniorenbeirates, Helga Steeger, stellt die Position von Wohnen im Alter aus der Sicht des Beirates dar. Im Anschluss werden Fragen rund um das Thema beantwortet.

Beginn ist um 17:00 Uhr, der Eintritt ist frei.

Warnung der Bevölkerung Sirenenprobealarm in Bayern

Am Mittwoch, 19. Oktober 2011, findet erneut ein landesweiter Sirenenprobealarm statt. Daran wird auch die Stadt Erlangen teilnehmen.

Um 11:00 Uhr wird zunächst ein einminütiger Heulton (an- und abschwellend) ausgelöst. Im Ernstfall signalisiert dies: Radiogeräte anschalten und auf Warnhinweise achten. Es liegt ein Schadensereignis mit Auswirkungen auf die Bevölkerung vor. Nach einem möglichen Ernstfall wird zur Entwarnung ein Dauerton ausgesendet.

Sirenen zur Warnung der Bevölkerung sind im gesamten besiedelten Stadtgebiet aufgestellt. Außerdem wird die Bevölkerung im Schadensfall durch Lautsprecherfahrzeuge informiert.

Interessenbekundungsverfahren Baumpflegearbeiten

Die Stadt Erlangen, Abteilung Stadtgrün, beabsichtigt, Baumpflegearbeiten im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung nach VOB/A an fachkundige, leistungsfähige und zuverlässige Fachfirmen zu vergeben. Einzelheiten unter www.erlangen.de (Ausschreibungen der Stadt Erlangen). Die geforderten Unterlagen sind bis **Montag, 24.10.2011** einzureichen bei der Stadt Erlangen, Abt. Stadtgrün, Stintzingstraße 46, 91052 Erlangen (Telefon 09131/86 20 56, Fax 09131/86 20 11).



Vollzug der Bayer. Bauordnung

Für das Bauvorhaben „Teilabbruch von Nebenanlagen, Errichtung einer Fertigarage auf dem Grundstück Schellingstraße 66, Flur Nr. 2216/4 Gemarkung Erlangen“ wurde mit Bescheid vom 27.09.2011 eine Baugenehmigung mit dem Aktenzeichen 2011-1155-VV erteilt. Die Baugenehmigung wird hiermit gemäß Art. 66 Abs. 2 der Bayer. Bauordnung bekannt gemacht. Die Planunterlagen können während der üblichen Öffnungszeiten im Bauaufsichtsamt, Gebbertstr. 1, Zimmer 224, eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage beim Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach, Promenade 24-28, 91522 Ansbach schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden.

Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (Stadt Erlangen) und den Streitgegenstand bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll im Original oder in Abschrift (Kopie) beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

Herausgeber:

Stadt Erlangen
– Bürgermeister- und Presseamt –
Postfach 3160, 91051 Erlangen,
Telefon 86 26 96, Telefax 86 29 95
Redaktion: Peter Gertenbach,
Sebastian Müller, Koordination (smü)
sebastian.mueller@stadt.erlangen.de

Erscheinungsweise: 14-tägig

Kostenlose Verteilung bei zahlreichen Sparkassen-Geschäftsstellen und städtischen Einrichtungen

Auflage: 2.600 Stück

Abonnementpreis:

Jährlich 15,00 Euro
(einschl. Zustellgebühren)

Verantwortlich für den Druck:

Druckhaus Haspel Erlangen, Inh. M. Haspel
Willi-Grasser-Straße 13a, 91056 Erlangen,
Telefon 9200770, Telefax 9200760

Anzeigenverwaltung:

Anzeigen-Expedition H. Friedlhuber,
Alfons-Stauder-Straße 12a, 90453 Nürnberg,
Telefon 0911/6 32 42 38,
Telefax 0911/6 32 59 04



Gedruckt auf 100%
Recycling-Alt Papier

Redaktionsschluss für Ausgabe 22/2011:
Donnerstag, 27. Oktober 2011, 11:00 Uhr

Unsere Online-Dienste finden Sie unter



www.erlangen.de/eDienste

- **Abfallkalender 2011 – Straßenverzeichnis**
- **Anliegenmanagement – Ideen, Anregungen, Beschwerden**
- **Anmeldung Wohnung**
- **Baumschutzverordnung – Fällantrag**
- **Bibliothek – Medienkatalog, Vorbestellungen, Leihfristenverlängerung**
- **Ehrenamtsbörse**
- **Erlangen-App für's iPhone / iPad**
- **Kinderbetreuung – KITA Suche**
- **Meldedaten – Übermittlungssperren**
- **Melderegisterauskunft**
- **Mitfahrzentrale für Erlangen (MiFaZ)**
- **Mülltonnenbestellung**
- **Museumspädagogische Angebote**
- **Personaldokumente (Personalausweis, Reisepass) Bearbeitungsstand abfragen**
- **Pflegeplatzbörse, Heimplatzsuche**
- **Ratsinformationssystem**
- **Sperrmüllabholung**
- **Stadtlexikon**
- **Stadtplan und Geodaten**
- **Steuererklärung ELSTER**
- **Urkundenbestellung**
- **Veranstaltungskalender**
- **Vereinsuche**
- **Vermietung von städtischen Räumen – Raumsuche**
- **Verschenk- und Tauschbörse für Erlangen**
- **Volkshochschule vhs – Programm und Kursbuchungen**
- **Wunschkennzeichen – Kennzeichenreservierung**

Veranstaltungen

kunstpalais

Stadt Erlangen, Palais Stutterheim,
Marktplatz 1, 91054 Erlangen, Telefon
09131/86 27 35, Telefax 09131/86 21 17,
info@kunstpalais.de, www.kunstpalais.de
Öffnungszeiten: Di-So, 10:00 - 18:00 Uhr,
Mi 10:00 - 20:00 Uhr
Eintritt: 4 Euro, ermäßigt 2 Euro

Eckart Hahn:

Der schwarze Duft der Schönheit
16. September bis 13. November 2011
Einzelausstellung mit Gemälden Eckart Hahns, die in den letzten fünf Jahren entstanden und von Leihgebern aus ganz Europa und den USA zusammengetragen wurden

Öffentliche Führungen

An allen Sonntagen, 16:00 Uhr
Sonntag, 23. Oktober 2011, 15:00 Uhr:
Öffentliche Führung auf Englisch
Sonntag, 30. Oktober 2011, 15:00 Uhr:
Öffentliche Führung auf Spanisch

ART talks im Kunstpalais

Donnerstag, 20. Oktober 2011, 15:30 -
17:00 Uhr: Eckart Hahn - schräge Traumwelten und schaurige Geschichten

Künstlergespräch mit Eckart Hahn

Mittwoch, 26. Oktober 2011, 19 Uhr

Workshops

Sonntag, 23. Oktober 2011, 17:00 -
19:00 Uhr: Kneten, Schmelzen und Zerfließen - die seltsame Welt des Eckart Hahn, Knetfigurenworkshop für Kinder von 6-12 Jahren

Mittwoch, 26. Oktober 2011, 14:00 -
16:00 Uhr: Joghurtbecher goes Skulptur, Künstlerworkshop mit Eckart Hahn für Kinder von 8-12 Jahren

Sportamt

Wandern im Steigerwald

von Zell am Ebersberg zum Zabelstein
(Gehzeit ca. 4 Stunden) mit anschließender Einkehr in einer Heckerwirtschaft in Hundelshausen
Mittwoch, 26. Oktober 2011

Busabfahrt: 8:00 Uhr
Parkplatz Siemens Sport- und Freizeitanlage, Komotauer Str. 2-4
Rückkehr in Erlangen: ca. 18:00 Uhr
Kosten für die Busfahrt: 10 Euro
Anmeldung nur in den 1000-Punkte-Sportstunden!

16. Erlanger Quattrolon (400 Punkte an einem Tag)

Radfahren - Hantelgymnastik - Walking - Kreislauftraining
Samstag, 29. Oktober 2011

Anfahrt mit dem Rad zur Siemens Sport- und Freizeitanlage,



Wir suchen engagierten und qualifizierten Nachwuchs für den Polizeivollzugsdienst. Wenn Sie Interesse an einem abwechslungsreichen, vielseitigen und krisensicheren Beruf haben, dann rufen Sie mich doch einfach an:

Georg Grau
Einstellungsberater der
Polizeiinspektion Erlangen
Schornbaumstraße 11
91052 Erlangen - Stadt
Tel. 09131/760-206
www.polizei.bayern.de/BPP

Komotauerstr. 2-4
Beginn Hantelgymnastik: 9:30 Uhr
Beginn Walking: 10:00 Uhr
Beginn Kreislauftraining: 10:30 Uhr

Stadtbibliothek Erlangen

Benefizkonzert Liszt, Tod und Teufel

Am Sonntag, 23. Oktober, um 11 Uhr findet in der Stadtbibliothek Erlangen eine Klaviermatinée mit Ulrich von Streitberg statt. Das Konzert ist Franz Liszt gewidmet, dessen Geburtstag sich am 22. Oktober zum 200sten Mal jährt. Unter dem Motto „Liszt, Tod und Teufel“ wurden Originalwerke von Liszt sowie Transkriptionen von Wagner und Saint-Saëns ausgewählt. Spenden kommen dem Missionsärztlichen Institut Würzburg zu.

Aktionswoche „Treffpunkt Bibliothek“

Bereits zum vierten Mal starten Bibliotheken in ganz Deutschland vom 24. bis 31. Oktober 2011 eine Aktionswoche unter dem Motto „Treffpunkt Bibliothek - Information hat viele Gesichter“. Die Stadtbibliothek Erlangen hat ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm zusammengestellt.

Spannung pur am Montag, 24. Oktober: Leserinnen und Leser können verpackte Bücher entleihen - Empfehlungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bibliothek. Die Mitglieder der Autorengruppe Wortwerk Natasa Draginic, Carolin Hensler, Rebekka Knoll, Nita Paul und Anja Zeltner lesen am Dienstag, 25. Oktober, 19.30 Uhr aus ihren Texten. Patrick Roth liest am Donnerstag, 27. Oktober, 19.30 Uhr aus der Erzählung „Lichternacht“ und einem neuen Manuskript. Anna-Luise Jordan stellt am Freitag, 28. Oktober, 19.30 Uhr in dem spannenden Roman „Herbst in Heidelberg“ Sophie Mereau vor, die Ehefrau Clemens Brentanos. Unterhaltsam führt Lars Hochreuther in die Epoche der Romantik ein. Wäh-

rend der gesamten Woche können kleine und große Besucher zu Papier bringen, warum ihnen die Stadtbibliothek wichtig ist und anschließend in einer Ausstellung nachlesen.

Kartenvorverkauf und -reservierung in der Stadtbibliothek unter Tel. 09131/86 22 82.

Begegnungszentrum Fröbelstraße 6

Telefon 09131/30 36 64
www.begegnungszentrum-erlangen.de

Fernweh-Forum: „Mit dem Fahrrad durch den Norden Argentiniens und Chile“ von Andreas Horvath

Am Donnerstag, 13. Oktober 2011, zeigt Andreas Horvath um 19.00 Uhr im Begegnungszentrum Fröbelstraße 6 die Multimediashow „Mit dem Fahrrad durch den Norden Argentiniens und Chile“ im Rahmen des Fernweh-Forums. Es gibt auch Kostproben landestypischer Gerichte. Der Eintritt kostet 3 Euro / 2 Euro ermäßigt.

Die Veranstaltungsreihe „Fernweh-Forum“ ist ein monatlicher Treff für alle Reise-Interessierten. Berichte in Form von Dia- oder Überblendschauen wechselnder Referenten werden - so weit möglich - mit landestypischen Gerichten angeboten. Ziel ist es, Informationen über Reisen und Reisemöglichkeiten in fremde Länder, über die Menschen und ihre Kulturen weiter zu geben und außerdem ein Forum für den Erfahrungsaustausch unter Interessierten zu bieten.

Die nächsten Veranstaltungen in der Reihe entführen am 10. November nach Vietnam und am 8. Dezember nach Alaska.



**1.
Erlanger
Betreuertag**

**Samstag,
15. Oktober 2011**

**Einlass: 9:30 Uhr
Beginn: 10:00 Uhr**

**Pacelli Haus,
Sieboldstraße 3, Erlangen**

Eintritt frei!



Wir suchen zum 1. Januar 2012 oder früher eine/n www.kommunalbit.de

Leiter/in des Teams „Telekommunikation“
Vollzeit, BGr A 12 bzw. EGr 11 TVöD
und zum 1. Januar 2012 eine/n

Leiter/in des Teams „Systeme und Netze“
Vollzeit, BGr A 13 bzw. EGr 12 TVöD.
Es ist vorgesehen, die Stelle mit dem nächsten Stellenplan auf BGr A 14 bzw. EGr 14 TVöD anzuheben.

Bewerbungen für die Leitung des Teams „Telekommunikation“ werden bis 19. Oktober 2011 ausschließlich per E-Mail an kathrin.ernst@fuerth.de erbeten. Bewerbungen für die Leitung des Teams „Systeme und Netze“ werden ebenfalls bis 19. Oktober 2011 ausschließlich per E-Mail an sandra.platzoeder@fuerth.de erbeten.

KommunalBIT freut sich auf Ihre Bewerbung!

Genaue Angabe zu Aufgaben und Profil der Stellen finden Sie im Internet unter www.kommunalbit.de oder www.fuerth.de/stellenausschreibungen oder können Sie unter Tel. (0911) 974-1313 anfordern.

KommunalBIT fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und verfolgt eine Politik der Chancengleichheit. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Verschiedenes

Blutspendetermin

Der nächste Blutspendetermin des Bayerischen Roten Kreuzes ist am Dienstag, 18. Oktober von 16:00 bis 20:00 Uhr im Rotkreuzhaus, Henri-Dunant-Str. 4 Der Blutspendepass oder ein Lichtbildausweis muss mitgebracht werden.

Termine Schadstoffmobil 15.10. - 28.10.2011

- Eitersdorf
Holzschuherring / Mendelstraße
18.10.2011, 15:00 - 15:30 Uhr
- Egidienplatz
26.10.2011, 09:00 - 10:00 Uhr
- Tennenlohe
Lachnerstraße / Täublingstraße
20.10.2011, 10:30 - 11:30 Uhr
- Sebastianstraße / Branderweg
27.10.2011, 09:00 - 09:30 Uhr
- Burgberg
Gustav-Specht-Str. / Spardorfer Str.
25.10.2011, 13:00 - 13:30 Uhr
- Burgbergstr. / Ludwig-Thoma-Str.
27.10.2011, 11:00 - 11:30 Uhr
- Innenstadt
Langemarckplatz / Hofmannstraße
17.10.2011, 13:00 - 13:30 Uhr
- Neustädter Kirchenplatz
18.10.2011, 13:00 - 14:30 Uhr
- Fichtestraße / Lorlebergplatz
19.10.2011, 11:00 - 11:30 Uhr
- Spinnereistraße (Wertstoffbehälter)
19.10.2011, 13:00 - 13:30 Uhr
- Oststadt
Groß-von-Trockau-Platz
25.10.2011, 10:30 - 11:30 Uhr

Carl-Thiersch-Str. / Paul-Gordan-Str.
26.10.2011, 13:00 - 13:30 Uhr

Sieglitzhof

Lange Zeile / Anderlohrstraße
20.10.2011, 09:00 - 10:00 Uhr
Im Heuschlag / Rennesstraße
24.10.2011, 13:00 - 14:00 Uhr

Brucker Anger

Hertleinstraße / Am Anger
24.10.2011, 11:00 - 11:30 Uhr
Ohmplatz / Memelstraße
26.10.2011, 10:30 - 11:30 Uhr

Sebaldussiedlung

Karlsbaderstr. / Theodor-Heuss-Anlage
19.10.2011, 09:00 - 10:30 Uhr
Görkauer Straße / Marienbader Straße
25.10.2011, 14:00 - 14:30 Uhr

Südstadt

Friedrich-Bauer-Straße / Hammerbacherstraße
19.10.2011, 15:00 - 15:30 Uhr
Bissingerstraße / Hans-Geiger-Straße
24.10.2011, 14:30 - 15:30 Uhr

Dechsendorf

Faust-von-Stromberg-Str. / Morauweg
24.10.2011, 09:00 - 09:30 Uhr

Neuses

Neuseser Straße
17.10.2011, 09:00 - 09:30 Uhr
Frauenaurach

Karl-May-Straße / Lipsweg
17.10.2011, 15:00 - 15:30 Uhr

Kriegenbrunn

Wallensteinstraße (Feuerwehrhaus)
17.10.2011, 10:00 - 10:30 Uhr

Büchenbach

Odenwaldallee / Einkaufszentrum
17.10.2011, 14:00 - 14:30 Uhr

Würzburger Ring / Kitzinger Straße
18.10.2011, 09:30 - 10:00 Uhr

In der Reuth / Dreibergstraße
24.10.2011, 10:00 - 10:30 Uhr

Am Europakanal / Steigerwaldallee
26.10.2011, 14:00 - 14:30 Uhr

Alterlangen

Sperlingstraße / Meisenweg
17.10.2011, 11:00 - 11:30 Uhr

Möhrendorfer Straße / Pappelgasse
19.10.2011, 14:00 - 14:30 Uhr

Hutstraße / Kneippstraße
26.10.2011, 15:00 - 15:30 Uhr

Schallershof

Schallershof Str. / Bimbachstr.
25.10.2011, 09:30 - 10:00 Uhr

Bruck

Langfeldstraße / Baumschulenweg
18.10.2011, 10:30 - 11:30 Uhr

Schorlachstr. / Felix-Klein-Straße (P)
24.10.2011, 17:00 - 18:00 Uhr

Widerichstraße / Hummelweg
25.10.2011, 15:00 - 15:30 Uhr

Ahornweg / Espenweg
27.10.2011, 10:00 - 10:30 Uhr

Tom, Sohn von Jessica Stofer und In-
ga Eichinger, Geschwister-Scholl-Str. 10,
91058 Erlangen

Merle, Sohn von Meike und Diana
Kasimir, Am Kasernenplatz 6, 96487
Dörfles-Esbach

Niko, Sohn von Dr. Susanne und Fa-
bian Eichler, Walter-Flex-Str. 9, 91088
Bubenreuth

Valentin, Sohn von Kerstin Fabian und
Dr. Alexander Putz, Nürnberger Str. 76,
91052 Erlangen

Familiennachrichten

Aus Gründen des Datenschutzes werden
nur Personalien veröffentlicht, für die eine
ausdrückliche Einwilligung vorliegt.

Geburten

Lorenz, Sohn von Juliana Magwald und
Stefan Pickel, Weichselgartenstr. 26,
91301 Forchheim

Julian, Sohn von Claudia und Toni Tro-
si, Stadelner Hauptstr. 99, 90765 Fürth

Milla Maria, Tochter von Katja Elna
und Johannes Gradl, Kalterfeldstr. 1,
96129 Strullendorf

Nina, Tochter von Alisa und Marcin
Alagic, Buchenweg 6, 91083 Baiersdorf

Jannik Kosmas, Sohn von Sandra und
Christoph Benesch, Forchheimer Str. 2a,
91077 Neunkirchen am Brand

Max, Sohn von Annette Stadlhuber
und Ralf Bittner, Löhestr. 55, 91054 Er-
langen

Mia Sophie, Corinna und Markus Hap-
pel, Wackenroderstr. 22, 91056 Er-
langen

Kim Isabelle, Tochter von Nicole Ze-
mann und Rainer-Ulrich Trautmann,
Am Buck 5, 91074 Herzogenaurach

Vincent, Sohn von Christine Axtmann
und Eloi Wanquiez, Eisenstr. 23, 91054
Buckenhof